

## Demokratie:

- Verbesserung in Qualität durch Transparenz der politischen Aktion und administrativen Geschäftsführung.
- Durch Beteiligungsverfahren der Einwohner an den Haushaltsdebatten (PRESSUPOSTS PARTICIPATIUS).
- Sozialer Zusammenhalt und kulturelle Integration von Immigranten.
- Wirkungsvolle Verteidigung der öffentlichen Dienstleistung gegen Privatisierungstendenzen ( z.B. Wasserversorgung).
- Verbesserung der Personalpolitik der Gemeinde: Personalleiter, Einteilung der Arbeitsbereiche, Sicherung der Arbeitsplätze, Selbstorganisation der Angestellten ...
- Verbesserung der öffentlichen Dienste: Erziehung ( Vorschulbereich ), Sozialdienste, kulturelle Angebote, Erwachsenenbildung ...
- Weiterausbau der Altentagesstätte: Schaffung von mehr Plätzen, Erweiterung des Angebotes für Selbständige so wie für pflegebedürftige ältere Menschen. Das erstellen einer Gruppe von ehrenamtlichen Helfern und die Hilfe zur Selbsthilfe der älteren Menschen ermöglichen.

## Bürgerbeteiligung und Erneuerung der Gemeindeführung:

- Schaffung einer Möglichkeit der Bürgerbeteiligung mit Haushaltsmitteln und entsprechendem Personal und Aktualisierung der „Regeln der Bürgerbeteiligung“.
- Dynamisierung der Haushaltsmittel, von Colonia Sant Perè und Erweiterung dieses Vorgehens auf die gesamte Kommune.
- Beteiligung bei der Kontrolle der Haushaltsausgaben.
- Rücksichtnahme auf Colònia Sant Pere als kleinere Einheit.
- Transparenz des Haushaltes.
- Nachmittagsprechstunde für Bürger, Rathausbriefkaste in Colònia Sant Pere für Reklamationen und Vorschläge der Bürger.
- Aufstellung von Informationsprogrammen zu Gesetzesveröffentlichungen (Internet Wi-Fi).
- Neuer Impuls zur Beteiligung der sogenannten MANCOMUNITAT DE LA PENÍNSULA DE LLEVANT an gemeinsamen Gemeindeaufgaben.
- Stabilisierung des Gemeindestellenplanes (Personalchef).
- Verteidigung der öffentlichen Gemeindeaufgaben.
- Fortschrittliche Steuer -, Sozialkriterien und Ökologie (Wasser, Müll usw.).
- Potenzierung von Handel, Industrie und lokalem Service. (Polígono Industrial)
- Selektive Müllentsorgung, grüner Punkt auch in Colònia de Sant Pere.
- Neue Betriebe in Verbindung mit dem PARC NATURAL.
- Genehmigung des öffentlichen Wegkataloges.
- Dynamisierung des Informationszentrums (Tourismusförderung).
- Förderung ökologischer Technologiebildung, Konsumierung lokaler Produkte.
- Beschäftigungsangebote besser gestalten (Frauen, Behinderte, Immigranten ...)

## Politik der Solidarität, des Sozialangebotes und Kultur:

- Notwendigkeit der Vereinheitlichung des Erziehungsdienstes, Kultur, Sport, Jugend und Wohlfahrt.
- Erschaffung einer Personalstudie für Behinderte jeglicher Art.
- Wohnpark und temporale Unterkunft für Notfälle.
- Verbesserung der Bewohnbarkeit von alten Gebäuden.
- Erweiterung der Trägerschaft des Familiendienstes.
- Tageszentrum.
- Erweiterung des Altersheim und gemischte Belegung/ auch in Colonia Sant Perè.
- Seniorenclub: Einführung älterer Menschen in neue Informationsmöglichkeiten, Programme zwischen Generationen und „Lernend – Altern“, Nutzung des Wissens und Fähigkeiten der älteren Generation jeglicher Richtung.
- Gesundheit: Verbesserung der Transportmöglichkeiten zwischen unserer Gemeinde und Manacor - Gemeindegesundheitsrat – Präventionsprogramme – Verbreitung anderer medizinischer Möglichkeiten wie Akupunktur/ Homöopathie ...) – sowie Ausbau der Ersten -Hilfe in Colonia Sant Perè.
- Drogenpolitik.
- Wohnpolitik (Ausbau der Wohnmöglichkeiten aus öffentlichen Mitteln).
- Frauenpolitik: z.B. Protokollierung von häuslicher Gewalt.